Schliesslich möge noch eine besonders auffallende var. (oder richtiger wohl ssp.) angustatifrons mh. derselben Combination - die Form geht wahrscheinlich auf H. Eversianum var. subintegrum mh. (s. o.) zurück - kurz beschrieben werden:

Sämmtliche Blätter, sowohl die grundständigen wie die zwei (entfernten) Stengelblätter breitlanzettlich bis lanzettlich, lang zugespitzt, ausgeschweift gezähnt, öfters wellrandig, das oberste auch ganzrandig, sämmtliche stengelständigen sitzend; Habitus dem H. lonchodes mh. ahnlich.

H. vulgatum Fr. ssp. irriguum Fr. Vor Rothenbrunn im Sellrain und am Jaufen. - H. vulgatum Fr. c) sciaphilum Uechtr. Exemplare, die dem H. aufractum schon sehr nahe stehen, am

Jaufen. H. lonchodes mh. Oest. bot. Zeitschr. 1902, S. 352. In einem sehr typischen, kräftigen Stocke am Inn bei der Mühlauer Eisenbahnbrücke, vermuthlich vom I. cl. (Pitzthal) angeschwemmt. H. ramosum W. Kit. ssp. ramosum β. subglandulosum

Zahn in Koch Synops. 3, p. 1818.1) Leithen bei Zirl und Gastelg bei Sterzing; an letzterer Stelle neben H. tridentinum β. glauces-

cens M. Z.

#### Literatur - Uebersicht\*).

Juli 1903

Beck G. v. Ueber das Vorkommen des auf der Stubenfliege lebenden Stiamatomuces Baerii Peyr, in Böhmen. (Sitzungsber. d. Deutsch. nat,-med. Verein "Lotos" 1903, Nr. 3.) 8°. 2 S.

- Flora bosne, hercegovine i novopazarskoy sandžaka. I. Gymnospermae i Monocotyledones. (Glasn. zemaljskoy muzeja u Bosni i Hercegovini XV, 1903. 1. (p. 1-48), 2. (p. 185-280). 8°.

- Reichenbach's Icones florae germanicae et Helvetiae simul terrarum adjacentium. Tom. XXII. Dec. 31-33. Lipsiae et Gerae (Zezschwitz). 4º. S. 169-228, Taf. 271 u. 272. — 12 Mk. Bubák Fr. Ein neuer Fall von Generationswechsel zwischen zwei dikotyledone Pflanzen bewohnenden Uredineen. (Centralblatt für Bakteriologie, Parasitenkunde etc. II. Abth. X. Bd. S. 574.) 8°.

1) Zahn hat inzwischen das echte H. ramosum W. Kit. als in die Vertannt, während die bisher von ihm so bezeichneten Tiroler Pflanzen (H. vulfulum > - glaucum) am besten unter dem Gesammtnamen H. Sendtners Nieg. (ampl.) einbezogen werden. (Anm. b. d. Correctur.)

Rickischt auf jene Abhandlungen an, die entweder in Oesterreich rurmit Bericht auf jene Abhandlungen an, die entweder in Oesterreich erzebinen oder sich auf die Flora dieses Gebötents direct oder indirect beziehen, ferner auf selbständige Werke des Auslandes. Zur Erzielung thunlichster Vollständigkeit werden die Herren Autoren und Verleger um Einsendung von ben erschienenen Arbeiten oder wenigstens um eine Anzeige über solche bidichst ersucht.

Das mitteleuropäische Accidium auf Adoza gehört nicht zu Paccinia Adozae, sondern zu P. argentata (Schultz) Wint. auf Impatiens noti

tangere.
— Uredo Symphyti D. C. und die zugehörige Teleutosporenund Aecidienform. (Ber. d. Deutsch. bot. Ges. Bd. XXI. Heft 6.) 8º 1 S.

Zu Uredo Symphyti gehören nach den Beobachtungen und Versuchen des Verf. Melampsorella Symphyti (DC) Bub. als Teleutosporenform und ein Accidium auf der Tanne.

Burgerstein A. Vegetabilische Surrogate thierischer Rohstoffe. ("Wiener ill. Gartenzeitung" 1903. VII. Heft. S. 243—250.) St. Freyn J. Plantae ex Asia media: Suite. (Bull. de l'herb. Boiss. Sec. Ser. Tom. III. Nr. 8. p. 685—700.) St.

Gayer G. Nóvenynevek túl a Dunán. (Magyar bot. Lapok II. Nr. 7. p. 217—220.) 8°.

"Pfianzennamen jenseits der Donau."

 Uf adatok Vasvár megye flórájaboz. Nova florae comitatus Castri ferrei additamenta. (Mag. bot. Lap. II. Nr. 7. p. 208 bis 209.) 8°.

Győrffy J. Neue Fundorte einiger Pflanzen in Siebenbürgen.— Nehány nővény új termőhelye. (Mag. bot. Lap. II. Nr. 7. p. 210

bis 213.) 8°. Hansgirg A. Schlusswort zu meiner Arbeit über den Poly-

morphismus der Algen. (Botan. Jahrb. f. System. etc. XXXII. Bd. V. Heff. Beibl. S. 1—3.) 8°.
Hollós L. Geasterousis nov. gen. (Növt. Közl. II. 1903. p. 72

Hollos L. Geasteropsis nov. gen. (Növt. Közl. II. 1903. p. 62 bis 75.) 8°. 3 Abb. Geasteropsis Courathi Holl. nov. g. et sp. Südafrika, Modderfontein;

leg. Conrath.

— Két új Lycoperdon faj. (Növt, Közl. II. 1902. p. 75—76.)
8°. 1 Abb.

Lycoperdon pseudopusilium Holl. nov. sp. Florida, Ungarn und Siebenbürgen; L. pseudumbrimum Holl. sp. nov. Süd-Carolina.

Keissler K. v. Ueber das Plankton des Hallstätter Sees in Oberösterreich. (Verh. der k. k. 2001-bot. Ges. Wien. LIII. Bd. 5/6. Heft. S. 338-348) 8°

Bericht über die Planktonuntersuchungen, die Verf. im April und im Sommer 1902 vornahm. Auffallend ist die geringe Artenzahl des Phytoplankton (11). Während dasselbe im Juli und August auch in Bezug auf Individuenmälhinter dem Zooplankton zurücktrat. erfangte er in dieser Hinsicht im Stp-

tember das Uebergewicht.
Kossowicz A. Untersuchungen über das Verhalten der Helen im mineralischen Nährlösungen. 1. Mitthellung. (Zeitschr. für das landw. Versuchswesen in Oesterreich, 1903, 8°, 33 S.

Lendenfeld R. v. Variation und Selektion. Eine Kritik der Gründe, die Wettstein für die Vererbung individuell erworbener Eigenschaften vorbringt. (Biol. Centralbl. Bd. XXIII. Nr. 14, 15, 16 u. 17. S. 489-500, 563-570.) 8°.

Löwenstein A. Ueber die Temperaturgrenzen des Lebens bei der Thermalalge Mastigocladus laminosus. (Ber. der Deutschen

bot. Ges. XXI. Heft 6. S. 317-323.) 8°.

Wichtigste Ergebnisse: Die in der Thermalfiora von Karlsbad in grosser Menge vorkommende Alge lebt dort unter relativ hohen Temperaturen: die höchste vom Verf. beobachtete betrug 520 C. Durch Versuche wurde gezeigt, dass diese Alge auch im Thermostaten ähnlich hobe Temperaturen erträgt, dass dieselbe aber auch bei gewöhnlicher Zimmertemperatur und noch niedrigeren Temperaturen gedeiht und bis mindestens - 19:30 C. lebensfishig bleibt. bei niederen Temperaturen längere Zeit gezüchtet wird, ihre Widerstands-

fibigkeit gegen hohe Temperaturen merklich einbüsst, und zwar umsomehr,

Matouschek Fr. Floristisches aus der näheren und weiteren

Umgebung von Reichenberg. I. (Mittheilungen aus dem Verein der Naturfreunde in Reichenberg, 34, Jahrg, 1903, S. 50-60,) 8°, and Fr. Matouschek. 2. Algen, Pilze und Flechten von Fr. Matouschek.

- - Additamenta ad floram bryologicam Hungariae. (Magyar botan. Lapok II. Nr. 7. p. 205-208.) 80. - XVII. Musci in Dalmatia et in insulis Dalmaticis collecti. - XVIII. Musci prope Fiume et in Croatia collecti ab A. de Degen 1902, - XIX, Musci in Bosnia collecti. - XX. Musci in Montenegro collecti.

- Beiträge zur bryologischen Floristik von Rajnochowitz und dessen weiterer Umgebung. 1. Theil. (Zeitschr. d. mähr. Landes-

museums, III. S, 113-122,) 8°.

Murr J. Zur Gartenflora Tirols. Forts. (Deutsche bot. Monatschr. XXI. Jahrg. Nr. 5/6. S. 65-67.) 8°.

Senft E. Beitrag zum Vorkommen von Flechten auf officinellen

Rinden, II. Cortex Cascarillae, (Zeitschr. d. allg. öst. Apothek .-Ver. LVII. Jahrg. S. 891-899.) 8°, 8 Abb. Simonkai L. Die Angelegenheit dreier Silene-Arten. (Magyar

bot. Lapok. II. Nr. 7, p. 203-205.) 8°.

Behandelt Silene dalmatica Scheele, S. clavata Hampe, S. Waldsteinii Gris. u. a. — Dieselbe Abhandlung erschien l. c. p. 201—203 in magyarischer Sprache.

Tuzson J. Anatomische und mykologische Untersuchungen über den falschen Kern und die Zersetzung des Rothbuchenholzes. (Mathem. u. naturw. Ber. aus Ungarn. XIX. Bd. S. 242-282.) 8º. 22 Abb.

Resultat: Der falsche Kern der Rothbuche ist als ein pathogenes Theile des Holzes tief in das Innere des Stammes eindringenden Pilzfäden Als verursachende Pilze kommen u. a. Stereum purpureum und hirsutum, Hypoxylon coccineum, Tremella faginea, Bispora monilioides und Schizo-

phyllum alneum in Betracht. Weeber G. Flora von Friedek und Umgebung.

(VIII. Jahresber, d. Communal-Obergymnasiums in Friedek 1903.) 8º. 26 S. Weinberg A. Der botanische Schulgarten an der k. k. Staats-

Oberrealschule in Leitmeritz, Leitmeritz 1903. 8º. 13 S. Zahlbruckner A. Flechten. Bericht der Commission für die Flora von Deutschland 1899-1901. (Bericht der deutsch. bot. Ges. Bd. XX. Generalvers.-Heft. S. (264) - (276).) 8°.

Alboff N. Essai de flore raisonnée de la Terre de feu. (Anales del Museo de La Plata, Secc. bot. I.) 4º, 108 p.

Dieser nach dem Tode des Verf. († 6. Dec. 1897) herausgegebenen wertvollen pflanzengeographischen Arbeit ist eine Biographie des Verf. (von

E. Autran) und dessen Porträt beigegeben.

Benecke W. und Keutner J. Ueber stickstoffbindende Bakterien

der Ostsee. (Ber. d. deutsch. bot. Ges. 1903, Bd. XXI. Heft 6. S. 333-346.) 8°. Durch Berthelot ist es bekannt geworden, dass in der Ackererde

Church A. H. On the Relation of Phyliotaxis to mechanicae laws. Part. II. Asymmetry and Symmetry. London (Williams and Norgate) 8°, p. 79—211. Fig. 36.—30.

Daggeli M. Pflanzengeographische und wirthschaftliche Monographie des Sihlthales bei Einsiedeln von Roblosen bis Studen. (Vierteljahrsschr. der naturf. Ges. in Zürich. Jahr. 48. Heit 1/2.) 8° 290 8.1 Karka Tartill

8°. 222 S. 1 Karte, Textill. Fokker A. P. Versuch einer neuen Bakterienlehre. (Commissions-

verlag C. Cnobloch, Leipzig.) 8°. 49 S. 2 Taf. — K 3.
Verf. tritt mechdrücklichst gegen die herrschende Auffassung der pathogenen Spaltpilze als Parasiten auf und erklärt zie im Anschlusse au Houle als "Krankhatt gebildete und isoliert fortpilanzungsfähige Riementar-

Henle als "Krankhaft gebildete und isoliert fortpflanzungsfähige Riementarthelie des Individiums, von welchem die Infection ausgeht". Ichimura T. On the formation of Anthocyan in the petaloid calyx of the Red Japanese Hortense. (Journ, of the coll. of

sc. Imp. University Tokyo. Vol. XIII. Art. 3.) 8°. 18 p. 1 Pl. Kraepelin F. Orchidacearum genera et species. Vol. II. Fasc. 2. Berlin (Mayer & Müller). 8°. S. 33-64. 4 Taf. — K 432.

Defin (Mayer & Müller), S. S. 33—64, 4 Tat. — K 452. Kusano S. Notes on Aeginetia indica L. (Bot. Mag. Tokyo. Vol. XVII, Nr. 195.) S. 4 p. 1 Pl.

Magnus P. J. Bornmüller, Iter anatolicum tertium 1899. Fungi. Ein weiterer Beitrag zur Kenntais der Pilze des Orients. (Bull. de Pherb. Boiss. H. Sec. Tom HI. Nr. 7. p. 573-586.) 8°. 2 Tal.

Neille Aften: castonjo Purgyica F. Magn. ani zisymos supermilleri F. Magn. ani Elymon cristus, Processi Bugo, at P. Magn. Burnellieri E. Magn. ani Elymon cristus, processi Bugo, at Alvine Patelotrae. Promodiforn, Percaphora Bratislaria Elemanti Bugo, at Alvine Patelotrae. Promodiforn, Percaphora Burnelliaria Elemanti Bugo, ani Pauli Pauli P. Magn. ani Changonaula michanicioles, Oudiaria Bernwilleriana P. Magn. ani Changonaula michanicioles, Oudiaria Bernwilleriana P. Magn. ani Changonaula michanicioles. Pauli Pauli P. Magn. ani Changonaula michanicioles. Ani Pauli Pauli P. Magn. ani Changonaula Michanicioles. Ani Pauli Pauli P. Magn. ani Changonaula P. Magn. ani

Kurze Bemerkung zur Biologie des Chrysanthemum-Rostes (Centralbl. f. Bakteriol., Parasitenk. etc. II. Abth. X. Bd. Nr. 18/19. S. 575-5771-89 Neger F. W. Die Handelspflanzen Deutschlands, ihre Verbreitung, wirthschaftliche Bedeutung und technische Verwendung. Wien u. Leipzig (Hartleben). Kl. 8º. 184 S. 20 Abb. — K 3:30. Noll F. Beobachtungen und Betrachtungen über embryonale Substanz

(Biolog. Centralbl. Bd. XXIII. Nr. 8, 9, 11, 12.) 8º.

- - Ueber Fruchtbildung ohne vorausgegangene Bestäubung (Parthenocarpie) bei der Gurke. (Sitzungsber, d. Niederrhein, Gesellsch. f. Natur- und Heilkunde in Bonn 1902.) 8º. 13 S.

Palibin J. Végétation de la partie meridionale de la Terre François Joseph. Resumé. (Bull. du jardin imp. bot, de St. Peters-

bourg. Tom. III. Livr. 5. p. 165-167.) 80

Resumé einer I. c. p. 135-165 russisch publicierten Arbeit. Dieselbe brarbeitet einen Theil der Ergebnisse der "Ermak"-Expedition von 1901, gibt einen Ueberblick über die bisherige betanische Erforschung von Franz Josephs-Land, schildert die Vegetationsverhältnisse des Cap Flora und behandelt die Flora der bisher unerforschten Hechstetter-Insel. Ein Schlussespitel bespricht die Beziehungen der Flora von Franz Josephs-Land zu jener anderer arktischer

Roth G. Die europäischen Laubmoose. Beschrieben und gezeichnet von -. 1. Lieferung, Leipzig (W. Engelmann), 8º, 128 S. 10 Taf. Das Buch soll Beschreibungen und Abbildungen der europäischen Laub-

- Mk. 5.

moose mit Ausnahme der Sphagnaceae in etwa 10-12 Lieferungen bringen. Die vorliegende Lieferung bringt eine allgemeine Charakteristik und Be-sprachung des histologischen und morphologischen Baues der Laubmoose, eine Anleitung zum Sammeln und Bestimmen und beginnt den speciellen Theil mit Besprechung der Andreacaccae, Archidiaccae und der ersten Familien der Bryineae. Die der Lieferung beigegebenen Tafeln lassen in den Details Schärfe vermissen, was vielleicht auf die photolithographische Reproduction zurückzuführen ist.

Ruppin A. Darwinismus und Socialwissenschaft. Jena (G. Fischer).

8°. 179 S. - Mk. 3.

Schmeil O. Leitfaden der Botanik, Ein Hilfsbuch für den Unterricht in der Pflanzenkunde an höheren Lehranstalten. Stuttgart (E. Nagele), 8°, 342 S. 20 Farbentai., Textill. - K 3-84.

Schulz O. E. Monographie der Gattung Cardamine. (Engler's

Bot. Jahrb. 32. Bd. 4. Heft. S. 280-623.) 8º. 4 Tai. Eine auf reiches Materiale begründete Bearbeitung der schwierigen

Gattung, die in Bezug auf Anlage und Durchführung einen sehr günstigen Zindruck macht. Verf. bearbeitete die Gattung mit Ausschluss von Na-distriusse, jedoch mit Einschluss von Destaria. Die Gattung umfasst in dieser Begrenzung 116 Arten und eine, für eine Cruciferen-Gattung relativ grosse Angahl von Hybriden. Der morphologischen und geographischen Gliederung der einzelnen Arten ist volle Beschtung gewidmet Schulz Aug. Die Entwicklungsgeschichte der gegenwärtigen phane-

rogamen Flora und Pflanzendecke der schwäbischen Alb. (Botan-Jahrbücher, 32, Bd. 4/5 Heft, S. 633-661.) 8°.

Schumann K. Gesammtbeschreibung der Cacteen. (Monographie

Cactacearum.) Nachtrag 1898 - 1902. Mit einer kurzen Anweisung zur Pflege der Cacteen von K. Hirscht. Neudamm (J. Neumanu). 8º, 171 S, 36 Abb. Mk. 6.

Stäger R. Infectionsversuche mit Gramineen bewohnenden Claviceps-Arten, (Botan, Zeitung, 61, Jahrg, I. Abth, Heft VI VII, S. 111 bis

158.) 49. Weis Fr. Etudes sur les enzymes protéolytiques de l'orge en

Weis Fr. Etudes sur les enzymes proteorytiques de l'orge en germination. (Compte rendes des trav. du Laborat. du Carlsberg. V. Vol. Livr. 3, 1903. p. 133—285.) 8°. Pl. 17.

Wildemann E. de. Les plantes tropicales de grande culture. Wildemann E. de. Les plantes tropicales de grande culture. Les de Cause. Colos y Sanille. Constableoux. Act de dud sur la fette de la constable de la constable de la fine de l'Etat Indépentant de tropicale biographiques sur les botanistes et voyageurs ayant contribué à la commaissance de la finer de l'Etat Indépentant de Conze. Brancelles (A. Castairen) (G. R. 3. 94 h. a. 88 P. L. 4. 6.

### Akademieen, Botanische Gesellschaften, Vereine, Congresse etc.

## I. Wiener botanische Abende.

Versammlung vom 4. März 1903. — Vorsitzender: Herr kaiserl. Rath v. Halásey.

ksiserf. Rath v. Halasey.

Dr. R. Zederbauer halt einem Vortrag, betitelt: Myxoterien. Gulturesunde mit Chemisternen Pilien und Basterien. Gulturesunde mit Chemisternen wielbe und Tha ster abstantien der Myxokaeterien, weiche und Tha ster abstantien der Myxokaeterien, weiche und Tha ster abstantien der Myxokaeterien weiche und Tha ster abstantien Bacterien und Rathauf vorselben betheligt sich gestellt wie der Sterien und Pilien darstullen. Begelang bei bieden Gattangen den Pilien das Batterium gertennt von einander zu ziehen und ihre Zugebürigkeit festrastellen. Die beiden Aften sich germeisunen Forthjammgeorgam, da. Gyystelt beiden Aften sich germeisunen Forthjammgeorgam, da. Gyystelt beiden Aften sich germeisunen Forthjammgeorgam, da. Gyystelt wir der Steriesunen Halbe ungeben nicht, welche an der Juft erheiter. Germeisunen Forthjammgeorgam, dan, welche an der Juft erheiter. Germeisunen Halbe ungeben nicht, welche an der Juft erheiter.

an oer Lutt erhärtet.

Der Vortragende bespricht die diesbezügliche Literatur, aus der die beiden Componenten, Pitze und Bacterien, zu erseben sied, so dass anzunehmen ist, dass sämmtliche Myzodacteriacen Symbiosen von Pitzen und Bacterien darstellen. Zum Schlusse erwähnt der Vortragende, dass die zu den Fungi imperfect gestellte Gatumu Eerzharfus gleichfalls aus Bacterien und Pitzen besteht, und gibt der Meinung Ausdruck, dass eine inhet unbedeunde Anzahl von

Fungi imperfecti zu den Myxobacteriaceen zu zählen sei. Frl. M. Soltokovië spricht hierauf über die Arten der Gattung Eronhilg.

Schliesslich bespricht Herr Hofrath J. Wiesner im Anschlusse an den am 9. December vorigen Jahres gehaltenen Vortrage "Die blogische Bedeutung der Blattstellung". (Vgl. Biolog-Centralblath

# ZOBODAT -

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Österreichische Botanische
Zeitschrift = Plant Systematics and Evolution

Jahr/Year: 1903 Band/Volume: 053

Autor(en)/Author(s): Redaktion Artikel/Article: Literatur-Uebersicht 381-386